



HÜHNEREI FALL 1

Molekulare Allergiediagnostik



Allergenkomponenten helfen

die richtige Diagnose zu
stellen und die Lebensqualität
zu verbessern

Lena und Mia, beide 3 Jahre alt

Thermo
SCIENTIFIC

Hintergrund

Lena und Mia, beide 3 Jahre alt

Vorgeschichte

- Starkes Ekzem seit dem Alter von 6 bis 7 Monaten
 - Gastrointestinale Beschwerden
-

Klinische Vorgeschichte

- Urtikaria und Pfeifatmung nach Verzehr von Ei
-

Familiärer Hintergrund

- Keine bekannten Allergien
-

Konventionelle Diagnostik (mit 1 Jahr)

Haut-Prick-Testergebnisse:

ImmunoCAP® sIgE-Testergebnisse

Diagnose:

Behandlung:

Lena

Eiweiß +5

Milch negativ

Eiweiß 20 kU_A/l

Ei-Allergie

Verzicht auf Ei

Mia

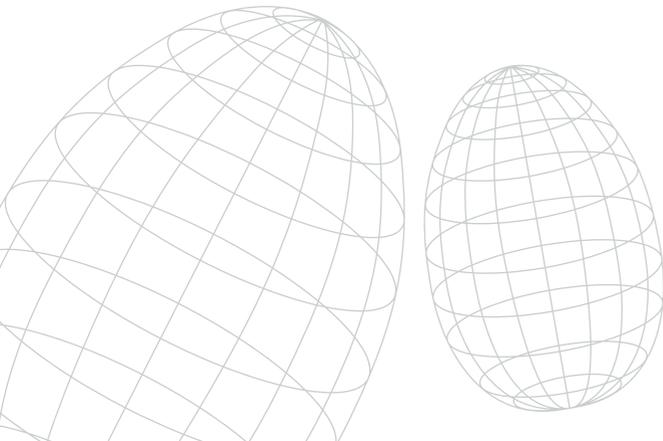
Eiweiß +4

Milch negativ

Eiweiß 22 kU_A/l

Ei-Allergie

Verzicht auf Ei



Aktuelle Situation

Erweiterte Diagnostik mit ImmunoCAP® Allergenkomponenten

(mit 3 Jahren)	Lena (kU _A /l)	Mia (kU _A /l)
Eiweiß	16	19
Gal d 1 (Ovomucoid)	0,4	16
Gal d 2 (Ovalbumin)	11,1	6,9
Gal d 3 (Conalbumin)	0,4	0,2
Gal d 4 (Lysozym)	4,5	0,3

Diagnose:	Der geringe IgE-Wert gegen Gal d 1 deutet auf eine Toleranz gegen erhitztes Ei.	Ei-Allergie
Behandlung:	Ei-Provokationstest, um die Toleranz gegen gekochtes Ei zu bestätigen.	Weiterhin Verzicht auf Ei in allen Zubereitungsformen.

Interpretation der Testergebnisse mit Allergenkomponenten

- Hohe IgE-Werte gegen Gal d 1 weisen auf ein Risiko für Reaktionen gegen Ei in allen Zubereitungsformen hin = Mias Situation
- Eine geringgradige Sensibilisierung gegen Gal d 1 deutet auf eine Toleranz gegen erhitztes Ei hin. Zusätzlich kann eine Provokationstestung mit ausreichend erhitztem Ei zur Bestätigung der Diagnose durchgeführt werden = Lenas Situation

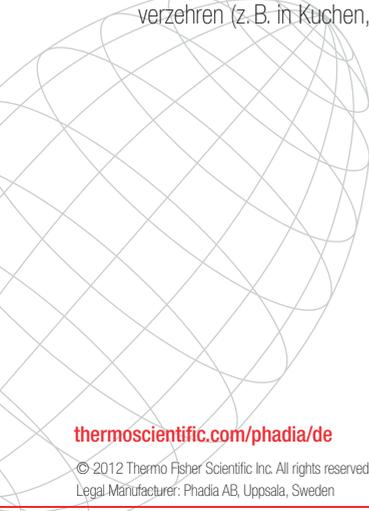
Diskussion & Konsequenzen

Welchen Mehrwert bringt ein Test mit ImmunoCAP® Allergenkomponenten?

- Schätzen Sie das klinische Risiko für Reaktionen gegen Ei ein
- Wählen Sie Patienten für Nahrungsmittel-Provokationstests gezielter aus und vermeiden Sie unnötige Provokationen
- Sprechen Sie die richtige Diätempfehlung aus

Hätte ein Test mit ImmunoCAP® Allergenkomponenten in frühem Alter das Leben von Lena und Mia verändert?

- Ja, für Kinder wie Lena mit geringen Gal d 1 -Werten wäre die Lebensqualität deutlich besser gewesen
 - ohne den strikten Verzicht auf Ei
 - ohne die Angst in der Familie nicht ausreichend erhitztes Ei in versteckter Form zu verzehren (z. B. in Kuchen, Gebäck)



thermoscientific.com/phadia/de

© 2012 Thermo Fisher Scientific Inc. All rights reserved. All trademarks are the property of Thermo Fisher Scientific Inc. and its subsidiaries.
Legal Manufacturer: Phadia AB, Uppsala, Sweden

Phadia GmbH, Munzinger Str. 7, 79111 Freiburg / Deutschland, Tel. +49 761 47805-0

Phadia Austria GmbH, Donau-City-Str. 1, 1220 Wien / Österreich, Tel. +43 1 2702020

Phadia AG, Senneweidstr. 46, 6312 Steinhausen / Schweiz, Tel. +41 43 3434050